

Medienmitteilung

60. ordentliche Mitgliederversammlung des SVI

Oberwangen bei Bern, 15. Mai 2023. Das Schweizerische Verpackungsinstitut SVI blickt auf ein durchwachsendes Jahr 2022 zurück. Die Mitgliederentwicklung, der Swiss Packaging Award, die Kommunikation nach aussen und die weitere Anerkennung der Verpackungswirtschaft als systemrelevant waren positive Entwicklungen. Leider verlief das Ausbildungsjahr 2022 schwierig, die Geschäftsstelle musste erneut neu aufgestellt werden und das Finanzergebnis war in der Folge negativ.

Der Präsident des Schweizerischen Verpackungsinstituts SVI, Philippe Dubois, begrüßte 29 Teilnehmer an der Mitgliederversammlung am 9. Mai 2023 im Hotel Olten in Olten. In seiner Eröffnungsrede ging er auf die das Geschäftsjahr 2022 beherrschenden Themen wie steigende Materialpreise, explodierende Energiekosten und Verknappung ein sowie auf den Entwurf einer neuen Verpackungsverordnung durch die Europäische Union zum Jahresende. Einmal mehr war 2022 zu sehen, dass die Schweiz bei manchen Verpackungsrohstoffen und Verpackungsarten extrem hoch von Lieferungen aus dem Ausland abhängig ist. Trotz all der erneuten Veränderungen und Anpassungen in Folge des Krieges in der Ukraine konnten die Betriebe der Schweizerischen Verpackungswirtschaft ihre Produktion jederzeit aufrecht erhalten und ihre Dienstleistungen erbringen.

Schwieriges Ausbildungsjahr

Zwar hat während der Corona-Krise kein Teilnehmer eine beim SVI bereits begonnene Ausbildung abgebrochen, jedoch funktionierte in der Corona-Phase die Neurekrutierung von Teilnehmern der Ausbildungslehrgänge nicht wie in der Vergangenheit gewohnt und die Ausbildung zum Packaging Manager bleibt das (finanzielle) Klumpenrisiko des Verbands. Zudem erfuhren die SVI-Angebote weiterhin nur wenig Zuspruch aus der Westschweiz und die neue akademische Ausbildung erforderte einen hohen Initialisierungsaufwand. Trotz breitem Angebot bleibt verwunderlich, warum in Zeiten des extremen Fachkräftemangels die Weiterbildungsveranstaltungen nur auf wenig Resonanz stiessen. Offenbar investieren die jungen Berufsleute der so genannten Generation Z nicht mehr so viel Zeit in die eigene Karriere.

Swiss Packaging Award und Jahrestagung erfolgreich

Der Swiss Packaging Award bleibt ein Zugpferd des SVI. Mit 50 Einsendungen von 26 verschiedenen Unternehmen wurde 2022 eine sehr gute Teilnehmerzahl erreicht. Im

Sonderpreis «Kreislaufwirtschaft» erreichte der SPA wiederum beachtliche 15 Einsendungen. Es gab 22 Nominierungen in acht Kategorien. Auch 2022 war das Thema Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft sehr stark vertreten. Der Trend aus dem Vorjahr hat sich also fortgesetzt. Im Jahr 2022 wurde auch eine neue Website für den Swiss Packaging Award online gestellt. An der SVI-Jahrestagung 2022, die am 27. April in Zürich stattfand, informierten sich rund 80 Teilnehmer über Nachhaltigkeit und regulatorische Anforderungen in der Schweiz und der Europäischen Union. Im zweiten Teil der Tagung wurde das Potenzial der Verpackung als Marketinginstrument der Zukunft beleuchtet.

Bericht der Geschäftsstelle

Der positive Trend bei den Mitgliederzahlen hält weiter an. Vier Neueintritten stehen zwei Austritte gegenüber. Der neue Ausbildungsverantwortliche Philipp Stalder hat das SVI im Herbst 2022 wieder verlassen und Geschäftsführer Andreas Zopfi hat den Ausbildungsbereich zusätzlich zur Geschäftsführung wieder persönlich übernommen. Dadurch wurden die Aufgabenbereiche im SVI erneut neu verteilt. Zur Entlastung in der Administration der Geschäftsstelle kam im Herbst 2022 Joëlle Marbacher neu zum SVI. Bereits seit Jahresbeginn 2022 ist Dirk Schönrock als Presse-Redaktor im Mandatsverhältnis für das SVI tätig.

Hauptziele des SVI bleiben, die Kommunikation zu verbessern, die Branche zu vernetzen und schlagkräftig nach aussen zu vertreten sowie die Ausbildung auf eine breitere Basis zu stellen. Auffällig ist, dass rechtliche und politische Themen immer wichtiger werden. Die Kommunikationsziele nach aussen wurden mit zahlreichen Veröffentlichungen erreicht und insgesamt verzeichnete 2022 ein geringeres «Verpackungs-bashing» als auch schon. Von grosser Bedeutung für die Branche ist, dass der Bund auch nach dem Ende der Corona-Krise die Verpackungswirtschaft weiterhin als systemrelevant einstuft. Endlich, so sagte Zopfi, hat Bundesbern erkannt, dass Verpackungen und die Rohstoffe für die Verpackungserzeugung in jedem Fall unabdingbar für die Landesversorgung zu jedem Zeitpunkt sind.

Im Inland beschäftigt und unterstützt das SVI mehrere politische Vorstösse zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft bei Verpackungen. Massives Störfeuer gegen die Verpackungswirtschaft ist allerdings aus der EU durch die geplante EU-Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Packaging and Packaging Waste Regulation PPWR) zu erwarten. Zwar sei heute noch unklar, ob die Schweiz die PPWR vollständig übernehmen müsste, doch sind die exportierenden Unternehmen auf jeden Fall betroffen. Zopfi empfiehlt, die weitere Diskussion um die PPWR in der EU intensiv zu verfolgen, die Folgen für die Schweiz zu analysieren und die kommenden Anforderungen in Eigenverantwortung umzusetzen.

Finanzielles Verlustjahr

Die Jahresrechnung des SVI schloss mit einem Verlust von rund 28.600 CHF ab. Während die Aufwandsseite sich im Rahmen des Budgets bewegte, entstand der Verlust durch zu geringe Erträge bei den Ausbildungskursen. Gründe waren vor allem geringere Teilnehmerzahlen an den Ausbildungsgängen, verursacht durch die Nachwirkungen der Corona-Krise und eine



ungenügende Neuakquisition durch den Ausbildungsverantwortlichen im ersten Halbjahr 2022. Unter anderem deshalb hat Andreas Zopfi den Ausbildungsbereich nun wieder selbst übernommen. Das Budget für 2023 fand die ungeteilte Zustimmung der Mitglieder. Die Mitgliederbeiträge wurden auf 2023 nicht erhöht.

Wahlen und Beschlüsse

In diesem Jahr fanden keine Personenwahlen statt. Der Vorstand des SVI bleibt unverändert im Amt. Der SVI-Präsident dankte den ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern für ihren engagierten Einsatz für das SVI herzlich. Wortmeldung gab es keine. Die nächste Mitgliederversammlung des Schweizerischen Verpackungsinstituts SVI findet am 16. Mai 2024 statt.